

Handwerkskammer Reutlingen · Postfach 17 43 · 72707 Reutlingen

Geschäftsleitung

Herrn Ministerpräsidenten  
Winfried Kretschmann  
Staatsministerium Baden-Württemberg  
Richard-Wagner-Straße 15  
70184 Stuttgart

**Dramatische Situation der Betriebe des Friseur- und des Kosmetikergewerbes**

- eindringliche Bitte um Wiederöffnungsmöglichkeit ab 1. Februar 2021

18. Januar 2021

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen: jei-hl

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident,

Präsident

Harald Herrmann

die Handwerkskammern und Handwerksinnungen befinden sich als Körperschaften des öffentlichen Rechts mit ihren hoheitlichen Aufgaben in einer langen, teilweise jahrhundertalten Tradition der Loyalität zu staatlichen Maßnahmen.

Hauptgeschäftsführer

Dr. Joachim Eisert

Diese Loyalität stand für uns selbst in einer Zeit pandemiebedingter Zwangsschließungen nie außer Frage, ja nicht einmal für die unserer Kammer angehörenden direkt betroffenen 1.033 Friseur- und 719 Kosmetikbetriebe, die schon in der ersten „Lockdown“-Phase im Frühjahr 2020 trotz der Corona-Soforthilfe alles andere als eine einfache Zeit durchlebten. Sie trugen die Maßnahme in hoher sozialer Verantwortung zur gemeinsamen Bekämpfung der Viruspandemie bewundernswert mit.

Die Leidensfähigkeit dieser beiden Gewerbe wurde durch das am 16. Dezember des abgelaufenen Jahres verhängte zweite Tätigkeitsverbot indes erneut auf eine harte Probe gestellt. Die Entwicklung der letzten Tage und die an uns herangetragene zunehmend große Not der Familienbetriebe mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern hat uns zwischenzeitlich zur der Überzeugung gelangen lassen, dass uns das Überleben dieser Betriebe samt dem Erhalt von Arbeits- und Ausbildungsplätzen mehr am Herzen liegen muss als die staatlicherseits ins Feld geführten, ebenfalls gewichtigen Belange.

Wir – das sind die Handwerkskammer Reutlingen und die in ihrem Bezirk gelegenen fünf Innungen für das Friseurhandwerk und das Kosmetikergewerbe – bitten Sie daher eindringlich darum, unseren vom erneuten „Lockdown“ betroffenen Handwerksbetrieben die Wiederöffnung ab dem 1. Februar 2021 zu gestatten.

Die Friseure und Kosmetiker, deren Interessenvertretung unser gesetzlicher Auftrag ist, hatten bis zu Beginn der zweiten Zwangsschließung alle von der Politik und Verwaltung unter erheblichem finanziellen Aufwand abverlangten Hygienemaßnahmen und Kon-

+++ Die Imagekampagne des Handwerks: [www.hwk-reutlingen.de/kampagne](http://www.hwk-reutlingen.de/kampagne) +++

zepte konsequent umgesetzt. Diesen Nachweis würden sie auch jetzt wieder erbringen. Ferner wären die Betriebe bereit, die Dienstleistungen ausschließlich nach vorheriger Terminvergabe zu erbringen, um damit die Kundenfrequenz wirksam zu steuern.

Die genannten Voraussetzungen würden auch die Kosmetiker/-innen erfüllen. Wir sind uns darüber im Klaren, dass dort Gesichtsbehandlungen, soweit sie ohne Maske erfolgen müssen, naturgemäß weiterhin zu unterbleiben, mit anderen Worten die kosmetischen Tätigkeiten sich auf die verbliebenen Körperpartien zu beschränken hätten.

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident, bitte bedenken Sie die großen Anstrengungen unserer Betriebe, die sie auch in der zweiten Zwangsschließungsphase bislang unternommen haben, um junge Menschen, für die bekanntlich kein Kurzarbeitergeld gewährt wird, unter Beachtung aller Hygieneauflagen weiterhin in den geschlossenen Betriebsräumen praktisch auszubilden. Wir haben den Eindruck, dass diese von höchst sozialem und bildungspolitischem Verantwortungsbewusstsein getragene, aufopferungsvolle Haltung der betreffenden Betriebsinhaber/-innen von der Politik noch zu wenig wahrgenommen wird. Unterblieben diese Anstrengungen jedoch, hätte dies verheerende Auswirkungen auf den angestrebten Prüfungserfolg und generell auf den Ausbildungs- und späteren Fachkräftemarkt.

Wir wären Ihnen zutiefst verbunden, wenn unseren Friseur- und Kosmetikbetrieben unter den genannten Voraussetzungen die Wiederöffnung zum 1. Februar 2021 durch eine Klarstellung in der Corona-Verordnung ermöglicht würde.

In der Hoffnung auf eine positive Entscheidung grüßen Sie aus der Handwerkskammer Reutlingen in loyaler Verbundenheit zu unserem Land Baden-Württemberg und seiner gedeihlichen Entwicklung in dieser schweren Zeit



Harald Herrmann  
Präsident



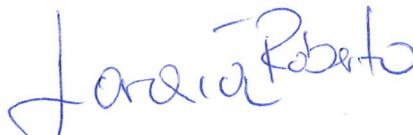
Dr. Joachim Eisert  
Hauptgeschäftsführer



Harald Walker  
Vizepräsident HWK Arbeitnehmerseite



Obermeister Giuseppe Capone  
Friseurinnung Zollern-Alb



Obermeister Roberto Laraia  
Friseurinnung Reutlingen



Obermeister Rainer Schmauder  
Friseurinnung Sigmaringen



Obermeister Alexander Wälde  
Friseurinnung Freudenstadt  
Vizepräsident HWK Arbeitgeberseite



Obermeisterin Vicky Zafiroudi  
Friseurinnung Tübingen